

Als Delegierte an den im Juni 1930 in Brüssel stattfindenden Kongress zum Studium von Motorbrennstoffen aus Holzkohle werden gewählt: die Herren Petitmermet, eidgenössischer Oberforstinspektor, in Bern, als I. Delegierter; F. Aubert, Forstinspektor, in Rolle, und Dr. Schläpfer, stellvertretender Direktor der eidgenössischen Materialprüfungsanstalt, in Zürich.

Als Delegierte an der im Juli 1930 in Lüttich stattfindenden Konferenz der Chefs des Armeesaniätsdienstes und der Mitglieder des „Comité permanent des Congrès internationaux de médecine et pharmacie militaires“ werden gewählt: die Herren Oberst Hauser, Oberfeldarzt, und Oberst Thomann, Armeepotheker.

Als Fabrikinspektor des II. Kreises wird gewählt: Herr dipl. Ingenieur E. Lehner, bisher Adjunkt I. Klasse dieses Fabrikinspektorates.

Als Fachkontrolleur II. Klasse der Kriegstechnischen Abteilung wird gewählt: Herr Wiesendanger, Walter, von Affeltrangen, bisher Fachkontrolleur III. Klasse dieser Abteilung.

Laut Mitteilung der Gesandtschaft von Chile in Bern ist in Neuenburg ein chilenisches Konsulat mit Amtsbefugnis über den Kanton Neuenburg errichtet worden. Dem zum Honorarkonsul von Chile ernannten Herrn Pedro A. Pacheco-Arredondo ist das Exequatur erteilt worden.

Dem an Stelle des H. F. J. Duarte zum Berufskonsul von Venezuela in Genf mit Amtsbefugnis über den Kanton Genf ernannten Herrn José Antonio Ramos Sucre ist das Exequatur erteilt worden.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

3 % Eidgenössische Anleihe von Fr. 70,000,000 von 1903.

Kapitalrückzahlung auf 15. April 1930.

Infolge der heute gemäss Amortisationsplan stattgefundenen Verlosung gelangen auf 15. April 1930 aus der obgenannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung:

Nrn.	Nrn.	Nrn.	Nrn.
5451—5500	54751—54800	75551—75600	107001—107050
18751—18800	55301—55350	80501—80550	109151—109200
19851—19900	56951—57000	82501—82550	112551—112600
23351—23400	59251—59300	85301—85350	113801—113850
23501—23550	61851—61900	87501—87550	113951—114000
29351—29400	62051—62100	87601—87650	118851—118900
30201—30250	62201—62250	89101—89150	120101—120150
32601—32650	62601—62650	91151—91200	122501—122550
36351—36400	65201—65250	96151—96200	127001—127050
40351—40400	68251—68300	96751—96800	127401—127450
42851—42900	69291—69300	97351—97400	127651—127700
43051—43100	70001—70050	98101—98150	128351—128400
47151—47200	71451—71500	100151—100200	129451—129500
47951—48000	73051—73100	103051—103100	134051—134100
49651—49700	75051—75100	106201—106250	
53851—53900	75401—75450	106451—106500	

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,530,000 erfolgt

in der **Schweiz**: an den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und den übrigen schweizerischen Banken;

in **Frankreich**: bei der Banque de Paris et des Pays-Bas und beim Crédit Lyonnais in Paris.

Von den frühern Ziehungen sind noch ausstehend, rückzahlbar auf

15. April 1915: Nrn. 115289—90, 115294—95 (verjährt).

15. April 1922: Nr. 70787.

15. April 1923: Nrn. 9219—20, 9222, 9224—30.

15. April 1925: Nrn. 40865, 86500, 104081—82, 118464.

15. April 1926: Nrn. 127867—69.

15. April 1927: Nr. 77714.

15. April 1928: Nrn. 5237—38, 6794—98, 17075—78, 19651—73, 20939—41, 34479—98, 43372—75, 65164, 65180, 69475—76, 79666, 109700, 110671, 124238—39, 139840—41.

15. April 1929: 527—29, 544, 1526, 1547—50, 3856, 9900, 10663—70, 10689, 12601, 12626, 14018—24, 23561, 23574—77, 27816—17, 27830, 31136, 41612, 41622, 43199—200, 43404, 43436, 43438, 44312—14, 48802—3, 50617—19, 51973—77, 63529—30, 63801—3, 67376—77, 67339, 76402—5, 76433—34, 76567—75, 80293—80300, 82552—53, 87773—83, 87787, 87794, 89515—16,

89922—23, 90811, 90816—17, 98495—98, 105259—61, 105273—74, 105278—79, 113161—62, 114601—5, 117917, 117948—49, 131434—44, 137728—30, 137983—84.

Diese Titel tragen seit den bezüglichen Verfalltagen keinen Zins mehr.

Bern, den 15. Januar 1930.

Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen.

Kölner Lloyd, Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Köln.

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat unterm 9. Januar 1930 der an Stelle des verstorbenen Herrn Wilhelm Diener in St. Gallen erfolgten Ernennung des Herrn Karl Wolf, von und in Basel, Güterstrasse 163, zum Generalbevollmächtigten des „Kölner Lloyd, Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft“ in Köln die Zustimmung erteilt und die ihm am 30. Dezember 1929 erteilte Vollmacht genehmigt. (Art. 15 u. ff. der Vollziehungsverordnung vom 16. August 1921 zum Bundesgesetz vom 25. Juni 1885 betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens und zum Bundesgesetz vom 4. Februar 1919 über die Kautionen der Versicherungsgesellschaften.)

Bern, den 14. Januar 1930.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

Agrippina, See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungs-Gesellschaft in Köln.

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat unterm 9. Januar 1930 der an Stelle des verstorbenen Herrn Wilhelm Diener in St. Gallen erfolgten Ernennung des Herrn Karl Wolf, von und in Basel, Güterstrasse 163, zum Generalbevollmächtigten der „Agrippina, See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungs-Gesellschaft“ in Köln die Zustimmung erteilt und die ihm am 30. Dezember 1929 erteilte Vollmacht genehmigt. (Art. 15 u. ff. der Vollziehungsverordnung vom 16. August 1921 zum Bundesgesetz vom 25. Juni 1885 betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens und zum Bundesgesetz vom 4. Februar 1919 über die Kautionen der Versicherungsgesellschaften.)

Bern, den 14. Januar 1930.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

The Liverpool & London & Globe Insurance Company, Limited, Liverpool.

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat unterm 15. Januar 1930 der an Stelle des Herrn Otto Ammann in Basel erfolgten Ernennung des Herrn **Hans Völlmy**, von Basel, Subdirektor der Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel, zum Generalbevollmächtigten der „**Liverpool & London & Globe Insurance Company, Limited**“ in Liverpool die Zustimmung erteilt und die ihm am 6. Januar 1930 erteilte Vollmacht genehmigt. (Art. 15 u. ff. der Vollziehungsverordnung vom 16. August 1921 zum Bundesgesetz vom 25. Juni 1885 betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens und zum Bundesgesetz vom 4. Februar 1919 über die Kautionen der Versicherungsgesellschaften.)

Bern, den 17. Januar 1930.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

Nachtrag zum Verzeichnis*)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 ZGB und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehverschreibungsverträge abzuschliessen:

Kanton Freiburg.

Neue Ermächtigung.

14. Caisse de crédit mutuel de Sorens.

Bern, den 16. Januar 1930.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

*) Siehe Bundesblatt 1918, III, 494 ff.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1930
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.01.1930
Date	
Data	
Seite	44-47
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 934

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.